



Die besondere Faszination der optischen Technologien

Forum "Optical Engineering" am Mittwoch

24.04.2017 | Das Licht ist eine Schlüsseltechnologie des 21. Jahrhunderts. Es gibt ein breites Spektrum von Branchen und Geschäftsfeldern, die sich mit der Photonik und ihren Anwendungen beschäftigen. Im Ostalbkreis wird der technologische Fortschritt der Welt mitgestaltet. Die Optoelektronik spielt dabei eine wichtige Rolle unter den Forschungs- und Entwicklungsschwerpunkten dieser Region. So haben Mikrolithographiesysteme aus Oberkochen entscheidende Impulse für den Fortschritt in allen Feldern der Digitalisierung, in der IT, in Industrie 4.0, in der künstlichen Intelligenz, beim autonomen Fahren oder in der Robotik gegeben.

Zeiss befindet sich in Oberkochen und weltweit mitten im Prozess der Digitalisierung. Dafür sind hochqualifizierte Mitarbeiter nötig. Diese bildet unter anderem der forschungsstarke und zukunftsgerichtete Studiengang „Optical Engineering“ der Hochschule Aalen aus.

Was sich dahinter verbirgt, was die Faszination der optischen Technologien ausmacht und wie Zeiss den Fortschritt vorantreibt – darüber informiert das Forum „Optical Engineering“ am Mittwoch, 26. April 2017, von 16 Uhr 18 Uhr im ZEISS Forum in Oberkochen.

Die Veranstalter Hochschule Aalen, Zeiss und die Monatszeitung Wirtschaft Regional laden dazu alle interessierten Leser ein. Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird gebeten.

Programm Begrüßung: Dr. Ulrich Simon, Patentbeauftragter, Leiter Research & Technologie, Carl Zeiss AG; Robert Schwarz, Winfried Hofele, Wirtschaft Regional Grußwort: Prof. Dr. Rainer Börret, Dekan der Fakultät Optik und Mechatronik.

Einführung: Prof. Dr. Harry Bauer, Studiendekan Optical Engineering.

Referat: Prof. Dr. Andreas Heinrich: „Forschung in Optical Engineering“.

Referat: Dr. Ulrich Simon: „Photonik, Forschung und Einsatz von Optical Engineering bei ZEISS“.